

156577-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Reparatur- und Wartungsdienste – Rahmenvereinbarung für querschnittliche Dienstleistungen und Hilfsarbeiten im Bereich der Instandsetzung von Überwasserfahrzeugen der Bundeswehr am Standort Wilhelmshaven

OJ S 49/2025 11/03/2025

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Marinearsenal DO Wilhelmshaven

E-Mail: MArs411@bundeswehr.org

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Verteidigung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung für querschnittliche Dienstleistungen und Hilfsarbeiten im Bereich der Instandsetzung von Überwasserfahrzeugen der Bundeswehr am Standort Wilhelmshaven
Beschreibung: Abschluss eines IRV "Instandsetzungsrahmenvereinbarung für querschnittliche Dienstleistungen und Hilfsarbeiten im Bereich der Instandsetzung von Überwasserfahrzeugen der Bundeswehr am Standort Wilhelmshaven"

Kennung des Verfahrens: c49c7d80-8e38-470c-a2b4-3b53f252574a

Interne Kennung: Q/MArs/R0001

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50600000 Reparatur und Wartung von Sicherheits- und Verteidigungsmaterial, 50640000 Reparatur und Wartung von Kriegsschiffen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wilhelmshaven

Postleitzahl: 28384

Land, Gliederung (NUTS): Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt (DE945)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit (www.lv-cockpit.de). Die technischen

Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2009/81/EG

vsvgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvereinbarung für querschnittliche Dienstleistungen und Hilfsarbeiten im Bereich der Instandsetzung von Überwasserfahrzeugen der Bundeswehr am Standort Wilhelmshaven

Beschreibung: Es handelt sich um eine Rahmenvereinbarung über querschnittliche Dienstleistungen und Hilfsarbeiten im Bereich der Instandsetzung von Überwasserfahrzeugen der Bundeswehr am Standort Wilhelmshaven (Leistungsort) mit einer Laufzeit von 2 Jahren ab Vertragsschluss plus der Option den RV zweimal um ein Jahr zu verlängern. Die Vertragslaufzeit beginnt mit dem Vertragsschluss.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50600000 Reparatur und Wartung von Sicherheits- und Verteidigungsmaterial, 50640000 Reparatur und Wartung von Kriegsschiffen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Option den RV zweimal um ein Jahr zu verlängern

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wilhelmshaven

Postleitzahl: 28384

Land, Gliederung (NUTS): Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt (DE945)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1.0 Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer 1.1 Firmenbezeichnung und Anschrift sowie Angabe eines für das Verfahren zuständigen Ansprechpartners mit E-Mail, Telefon und Faxnummer Beizubringender Nachweis: Mitteilung der o.g. Daten mittels unterschriebener/signierter Eigenerklärung 1.2 Erklärung des Bewerbers über den Schutz von Verschlusssachen bei Aufträgen nach § 104 Abs. 3 GWB Beizubringender Nachweis: ausgefülltes und unterschriebenes/signiertes Formblatt BAAINBw B-V 031 1.3 Erklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen zwingender oder fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB Beizubringender Nachweis: ausgefülltes und unterschriebenes/signiertes Formblatt BAAINBw B-V 034 1.4 Das an Bord eingesetzte Personal verfügt bei Auftragsdurchführung über eine Sicherheitsüberprüfung "Ü2-Sab" (Sabotageschutz). Beizubringender Nachweis: unterschriebene/signierte Eigenerklärung, dass das an Bord eingesetzte Personal bei Auftragsdurchführung über eine Sicherheitsüberprüfung "Ü2-Sab" (Sabotageschutz) verfügt 1.5 Die Mitarbeiter, die der Bewerber einsetzen wird, werden zur umfassenden Verschwiegenheit über sämtliche Inhalte und Informationen, die diese im Rahmen ihrer Tätigkeit beim Auftraggeber erlangen, verpflichtet. Beizubringender Nachweis: unterschriebene/signierte Eigenerklärung, dass der Bewerber die Mitarbeiter, die er einsetzen wird, zur umfassenden Verschwiegenheit über sämtliche Inhalte und Informationen, die diese im Rahmen ihrer Tätigkeit beim Auftraggeber erlangen, verpflichten wird 1.6 Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender Ausschlussgründe gemäß § 7 Abs. 2 BwBBG Beizubringender Nachweis: Abgabe einer Eigenerklärung, dass auf Grund der Ansässigkeit eines Bieters/ Bewerbers in einem Staat, der nicht die notwendige Gewähr zur Wahrung der Sicherheitsinteressen bietet (aktuelle Staatenliste, Datei "Staatenliste-Para-13-Nr-17_SÜG") gem. § 7 Abs. 2 BwBBG kein Ausschlussstatbestand vorliegt. 1.7 Für den Fall von feststehenden Unterauftragnehmern (u.a. auch bei Eignungsleihe): Erklärung des Bewerbers zum Schutz von Verschlusssachen durch Unterauftragnehmer bei Aufträgen nach § 104 Abs. 3 GWB Beizubringender Nachweis: ausgefülltes und unterschriebenes/signiertes Formblatt BAAINBw-B-V 032 je UAN 1.8 Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender Ausschlussgründe gemäß § 7 Abs. 3 und 4 BwBBG Beizubringender Nachweis: Abgabe einer Eigenerklärung, dass auf Grund eines Unterauftragnehmers (UAN) eines Bieters/Bewerbers in einem Staat, der nicht die notwendige Gewähr zur Wahrung der Sicherheitsinteressen bietet (aktuelle Staatenliste, Datei "Staatenliste-Para-13-Nr-17_SÜG") gem. § 7 Abs. 3 und 4 BwBBG kein Ausschlussstatbestand vorliegt. 1.9 Für den Fall von Bietergemeinschaften: Erklärung des Bewerbers betreffend der Gründung einer Bewerbergemeinschaft /Bietergemeinschaft. Beizubringender Nachweis: ausgefülltes und unterschriebenes/signiertes Formblatt BAAINBw B-V 47

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2.0 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit der Wirtschaftsteilnehmer 2.1 Erklärung über den Gesamtumsatz (netto) und den Umsatz für den durch den Auftragsgegenstand genutzten Geschäftsbereich der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Beizubringender Nachweis: unterschriebene/signierte

Eigenerklärung über den Gesamtumsatz (netto) und den Umsatz für den durch den Auftragsgegenstand genutzten Geschäftsbereich der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3.1 Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner Leistungsfähigkeit der Fähigkeiten anderer Unternehmen (Dritter/Nachunternehmen /konzernverbundene Unternehmen) bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters zwischen ihm und diesem Unternehmen bestehenden Verbindungen. Zum Nachweis der Eignung hat der Bewerber diese Dritten in seinem Teilnahmeantrag zu benennen und Angaben /Erklärungen/Nachweise auch für diesen Dritten in dem Umfang vorzulegen, in dem er sich auf dessen Fähigkeiten beruft. Mit dem Teilnahmeantrag ist der Nachweis zu erbringen, dass ihm dieser Dritte mit den erforderlichen Mitteln für das Erbringen der Leistungen (z.B. durch eine Verpflichtungserklärung) zur Verfügung steht. Nachweise siehe jeweilige Fähigkeit (Punkte 5.0 und folgende) in der Anlage, Datei "WHV_Eignungskriterien.pdf"! 4.0 Erforderliche Grundlagen und Zertifikate 4.1 Das Unternehmen genügt den anerkannten Regeln der Technik, die sich u. a. in den aktuellen Anforderungen der „Bauvorschriften und Richtlinien des DNV“ (<http://www.dnv.de/>) und den Bauvorschriften der Bundeswehr (BV-Hefte, VG-Normen) widerspiegeln. 4.2 Verfügen über ein wirksames und wirtschaftliches Qualitätsmanagement oder vergleichbar, das den Anforderungen der DIN EN ISO 9001:2015 gerecht wird. 4.3 Die Bestimmungen der AQAP 2110:2016 (NATO-Qualitätssicherungsanforderungen für Entwicklung, Konstruktion und Produktion, Ausgabe D) zur Sicherstellung der vertragsgemäßen Beschaffenheit der Leistung werden erfüllt und eingehalten. 4.4 Vorhandensein einer Herstellerqualifikation des Auftragnehmers oder Unterauftragnehmers nach DIN 2303 „Schweißen und verwandte Prozesse Qualitätsanforderungen an Herstell- und Instandsetzungsbetriebe für wehrtechnische Produkte“ – Minimum Q2 / BK 1 / 070 gemäß GL II – Teil 3 Schweißen für Rumpf, Systeme (Rohr- und Drucksysteme), Maschinenbau; Werkstoffe: S235-355, 1.4571, VL A – VL D36, 2.0872, EN AW-5083 4.5 Der Bewerber verfügt über eine Fachkraft für Arbeitssicherheit. 5.0 Personal und Arbeitsstätten 5.1 Zum Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags verfügt der Bewerber über ausreichend qualifiziertes Personal mit der entsprechenden fachlichen Ausbildung (wie nachfolgend beschrieben), welches mindestens zwei parallele Instandsetzungen auf vergleichbaren Schiffen oder Booten der Deutschen oder einer anderen Marine oder von deutschen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben durchführen kann. 5.2 Der Bewerber erklärt, dass Facharbeiter für Schiffbau, Maschinenbau, Rohrbau, Schlosserei und auch Schweißer verfügbar sind. 5.3 Zur Durchführung von instandhaltenden Tätigkeiten an trinkwasserführenden Systemen verfügt der Auftragnehmer oder Unterauftragnehmer über Personal, welches die Qualifikation Kategorie B nach VDI 6023 besitzt. 6.0 Nachweis der Erfahrungen von Wartung und Instandsetzung von: 6.1 Schiffbauliche Arbeiten am Schiffskörper inkl. Ausrüstung und Einrichtung an den nachfolgenden Kategorien: 1. Metallischer Schiffskörper 2. Aufbauten und Deckshäuser 3. Nichtmetallischer Schiffskörper 4. Nichtmetallische Aufbauten und Deckshäuser 5. Fundamente und Aufstellungen für Führungsdienstmittel, Feuerleitanlagen, Waffen usw. sowie Munitionslagerung 6. Schiffsausrüstung 7. Einrichtung für Besatzungsräume 8. Einrichtung für Betriebs- und Stauräume 9. Materialschutz (z.B. Konservierung) und Decksbeläge 7.0 Projektleitung- und Steuerung 7.1 Einsatz von Projektleitungen in der Steuerung und Koordinierung von Fremdfirmen in der E-Technik, Elektronik, Maschinenbau- und Motorentechnik, Klima- und Lüftungstechnik, Stellagenbau,

Isoliertechnik, Konservierung und Reinigungs- und Entsorgungstechnik, sowie in dem Konstruktions- und Dokumentationswesen. 7.2 Bei Auftragserteilung wird dem Auftraggeber ein Projektleiter am Standort benannt, der folgende Qualifikationen erfüllt: • Qualifikation als Meister oder vergleichbar. • Erfahrungen im Bereich der Projektleitung von Instandsetzungsvorhaben von mindestens zwei Marine-Einheiten. • Der dem Auftraggeber als ständiger Ansprechpartner für Anfragen und Sachstände zur Verfügung steht • Der die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrscht • Der die Terminverfolgung bei der Umsetzung der einzelnen Arbeitsschritte gewährleistet. 7.3 Das an Bord eingesetzte Personal wird von einem Vorarbeiter geführt, der sich in der deutschen Sprache verständigen kann. 8.0 Verfügbarkeit 8.1 Einsatzbereitschaft 24/7 für das Personal.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=757083>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Obligatorische Angabe der Vergabe von Unteraufträgen: Keine Angabe der Vergabe von Unteraufträgen

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <http://www.evergabe-online.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Keine

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/04/2025 13:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Abgabe einer Eigenerklärung gem. Formblatt BAAINBw-B-V 031 (zu beziehen: <http://baainbw.de>; Menüpunkt: Vergabe -> Unterlagen zur

Angebotsabgabe) Leistungsort für die Rahmenvereinbarung ist Wilhelmshaven

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
gesamtschuldnerisch haftend

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Bewerbungsbedingungen (Abschlags- und
Schlusszahlungen im Rahmen der Verdingungsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B))

Vergabe von Unteraufträgen:

Der Auftragnehmer muss alle Änderungen der Unterauftragnehmer angeben, die sich
während der Auftragsausführung ergeben.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die
Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist
jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat
und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von
Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die
behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen
droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten
Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und
gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;
der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen
Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis
zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur
Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen
Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis
zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber
gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,
einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf
Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134
Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. § 134 GWB Informations- und Wartepflicht https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html § 135 Unwirksamkeit https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Marinearsenal DO Wilhelmshaven

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Marinearsenal DO Wilhelmshaven

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts
des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Marinearsenal DO Wilhelmshaven

Registrierungsnummer: t:0442125142142

Postanschrift: Postfach 2752

Stadt: Wilhelmshaven
Postleitzahl: 26379
Land, Gliederung (NUTS): Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt (DE945)
Land: Deutschland
Kontaktperson: MArs AF 411
E-Mail: MArs411@bundeswehr.org
Telefon: +49 4421492142
Internetadresse: <http://www.evergabe-online.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: t:022894990

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f5069074-77d0-4cd4-9fad-6fe945d8366f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 18

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/03/2025 13:43:54 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 156577-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 49/2025

Datum der Veröffentlichung: 11/03/2025